

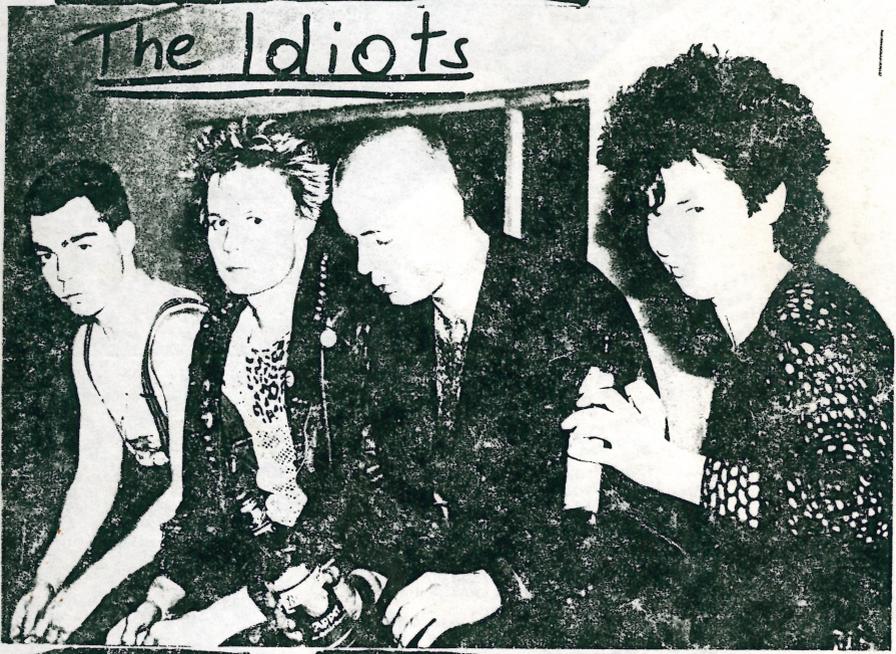
NR: 3

Gustensaf

Die Knall-
Schoten
B.G.K.
Malin
Heads
Mottok



The Idiots



Skeletal Family ←

Varukers Screaming Dead

Die Pölsköpfe

Alien Sex

Channel Rats

Ani(x)/Väx

Fiend

↑
u.a.

Hallo! So sieht man sich wieder! Das ist also HUSTENSAPF Nr. 3, meiner Meinung nach besser als die zweite Nummer, diesmal steht noch mehr drin und die Musik-Richtungen sind auch gemischter, wir sind jetzt wieder zu zweit, nachdem ich die letzte Ausgabe fast alleine gemacht habe. Anja arbeitet jetzt mit, sie hat 'ne Menge Konzert-Berichte geschrieben, auch von Götz ist wieder ein Text dabei! Die Reaktion auf das zweite Heft war zum größten Teil positiv, was mich sehr gefreut hat. Wenn ihr mir etwas zu dieser Ausgabe schreiben wollt, hier wieder meine Adresse:

Holger Schmidt
Droste-Hülshoff-Str. 42
4709 Bergkamen
Diese Adresse ist für alles in diesem Heft (siehe auch Tapes). Vertriebe, die mein Heft weiterverkaufen wollen, können sich auch an mich wenden. Die Auflage beträgt übrigens 200 Hefte!

Ach ja, noch was. Den Preis habe ich etwas erhöht, da ich mit dem letzten Heft ein Minus gemacht habe. Ich hoffe, daß es diesmal etwa hinkommt.

Vielen Dank an: Schnittzel, The Idiots, Skeletal Family, Rat (Varukers), Grobi und Matze (Mainheads), B.G.K., Boikott, Adam (Ani(x) Vax), Andreas (Chanel Räte), Rudi (Ani(x) Vax), (Screaming Dead Schuppen), Roman (Die Plüster), Rudi (Screaming Dead Schuppen), Philipp Sex, Fiend, Mülleimer, Durfy, Christian Wirtz, Achim, Alien Sex, Friend, Müllermer, Durfy, Neil, Wabid, Graham (Crash Course), alle, die mein Heft weiter verkauft haben (Crash Course), alle, die mein Heft weiter verkauft haben (ihr Heft).

Noch was zum Heft: ich habe soviel reingebracht wie möglich, alles ist zweimal verkleinert (ich hoffe, ihr könnt lesen), die Platten und Cassetten-Kritiken sind auf alle Seiten verteilt, Fanzine-Kritiken sind leider auf alle Seiten mal hoffentlich mehr. Hier noch schnell ein paar Adressen von guten Vertrieben:

c/o Martin Klimach
Fereswald 29
5916 Kreuztal 6
02732-80516
D Der Durchbruch
c/o Uwe Mindrup
Gustav-Adolf-Str. 19
05405-4142

Noch ein paar Neuigkeiten: Aus Kamen demnächst (nächste Woche) ein Fanzine, "Linientreu", mit Berichten über Savage Republic (USA), Boikott, Wut, No Choice, Ani(x) Vax, ST 37, Cerebit 81, Pandemonium und Störaktion. Bei Achim Hicking o Gillmeister, Breslauerstr. 9, 4708 Kamen. Another Swindle Nr. 5 erscheint demnächst, Berichte über Lords of the New Church, Alarm, The Fiend und 'ne ganze Menge mehr, bekommt ihr bei: Frank Redecker, Evingerstr. 320, 4600 Dortmund-Eving.
Screaming Dead bringen bald eine neue 12" heraus, "A Dream of Yesterday" mit drei Songs, auf ihrem eigenen Label.
Ani(x) Vax haben ihren Gitarristen gefeuert und stehen jetzt bei ROR unter Vertrag. Nächsten Monat soll eine Box mit drei LPs unter dem Titel "Schock und Drama" erscheinen.
Mein Tape - Sampler ist nun fertig, es ist eine TDK SA-60 mit zwölf Bands: aus Deutschland The Idiots, Normahl (Live), Die Männer, Rim Shout, Meine Schuppen, Der Rib, Raymen, The Bedrövlers aus Schweden und aus England Offensive Weapon, Street Walkin' Creatures, Septic Psychos und Screaming Dead! Es gibt ein Beiheft dazu und das ganze kostet 8 DM (wegen der guten TDK) + Porto und ihr könnt das Teil bei mir bekommen. Auch Vertriebe können sich an mich wenden.
Name des Samplers: „Der idiotische Hustensaft“

CHANNEL RATS

Die Channel Rats wurden im Sommer '82 gegründet mit folgender ersten Besetzung: Stickel ..Gitarre, Beyer..Gesang,Pizza..Trommeln,Bodo..Bass.Der damalige Stil war eine Mischung aus Punkrock und Rock'a Billy. Ende '82 nannten die Musiker einige Stücke für einen Hamburger Tape-Sampler auf.Im Frühjahr '83 folgten Aufnahmen für den Hamburger "Waterkant-Hits"-Sampler (Night on the Graveyard).Im Sommer spielten sie dann die Stücke für die lp ein.Im Frühjahr '84 stieß Mark von NBJ (Nazi Bitch and the Jews) zur Combo und mit ihm kam ein neuer Stil,Trash-Punk.Nach einiger Zeit ging Mark wieder, die neue Musik-Richtung blieb jedoch.Die Musikgeschmäcker sind sehr verschieden, Stickel ist ein großer Damned und Ruts Fan,ansonsten hört er nur Sachen wie Southern,Death Cult,Fall,Hanoi Rocks u.s.w..Pizza hört Surf und Psychobilly,Bodo sehr viel englischen Anarch-Punk :Subhumans,Conflict, Omega Tribe u.s.w..Damit sympatisiert auch Beyer, sonst Trash und Hardcore,seine momentanen Lieblingsgruppen:SS Decontrol,Broken Bones,Varukers,Crucifix, Lost Cherees u.s.w.,aber auch gerne alte Sachen wie Pork Dukes,Art Attacks,Lurkers,Vibrators und so 'ne alte Gruppe die glaube ich Sex Pistols heißt (yeah).

Zum Abschluß ein Text der Channel Rats
"König der Nacht" (Bodo/Beyer) 1984

Wenn ich durch die Straßen geh
fühl ich mich voller Stolz
und Kraft
Stolz und Kraft
in dunkler Nacht
sinnlos ist unser Tun,
doch wir halten Wacht
halten Wacht in dunkler Nacht

Ref.: Wir sind die Könige der Nacht
die Könige der Nacht
Verraten und verkauft sind wir
und unsere Idee ist in Not
ist in Not
aber ist nicht tot
Voller Hoffnung harren wir aus
denn wir sind jung genug
jung genug
jung genug
voller Wut

*Die Channel Rats
haben nun wieder
einen neuen Schlagzeuger,
er heißt Chris und ist 14
Jahre alt. Pizza spielt
wieder Gitarre.*



Von Links nach rechts:
Pizza, Beyer, Stickel, Bodo

Die KNALLSCHOTEN

Dieses Info ist nicht mehr ganz das Neueste,Rudi hat vor kurzem die Band verlassen und gründete "Meine Schuppen",die auch schon ein Tape rausgebracht haben.

Also die Knallschoten gibt es seit gut 3 1/2 Jahren,die Besetzung: Biber-Bass,Pizza-Drums,Kayan-Vocals,Rudi (ex)-Gitarre und Timo,der seit einem 3/4 Jahr ebenfalls Gitarre spielt.Die Gruppe bezeichnet sich nicht als Punk-Band,will keinem Klischee verfallen,macht aber natürlich Pogo. Ihre Texte gehen weniger in Richtung anti-Staat/Gesellschaft/Bullen usw. sondern gegen oder über alles und jeden.Da bekommt jeder sein Fett,auch Pnix,Biertrinker,Chaoten usw..Der kleine Mann ebenso wie das hohe Tier. Die Knallschoten singen meist ironisch über Leute und deren Schwächen, nicht angreifend,Hassergreifend oder sowas.Sie wollen mit ihrer Musik eigentlich nur Spaß haben und verbreiten,auch bei Auftritten.Die Schoten lassen Aggression gegen Leute und Gegenstände.Ihre Ansichten sind geteilt, genau wie ihr Musikgeschmack.Kayan hört außer Klassik von Karajan auch '77er Punk (nur Punkrock der alten Zeit),Pizza mag Psychobands und Biber hört New Order,Gun Club usw..Timo schwärmt für allerlei,Rock,Blues,Disco. was er kriegen kann,Rudi hört neben Skandinavienhardcore auch seichte Sachen wie Cure und John Watts!

Ihre politischen Ansichten:Pizza ist ein Oi!-Yugoslave,Biber ist Mitglied des baptistischen Rates von 1678,Kayan mag weder links noch rechts, eher von vorne und von hinten,Timo ist finnischer Bürgerrechtler und Schatzmeister der Finnischen Demokratischen Lappenpartei,Rudi ist als Greenpeace-ler und Frauenrechtler angafiert!Gewohnheiten aller ist Tee-Trinken und rumlaufen.Mädchen haben im Leben der Knallschoten nur wenig Platz,die wollen doch nur immer das eine!Ihre Besonderheit ist aber,daß keiner so richtig spielen oder gar singen kann,und doch verkaufen sich ihre Tapes prächtig!Die XSchoten hatten bis jetzt über 20 Auftritte,alle waren chaotisch aber geil.Ihr Programm reicht live von den Derbcorepogofetzern über Hardcore bis hin zu Trashblues und als Ergänzung folgen ihre Shantäes.

Das Tape "God Save Helmut" von den Knallschoten besteht aus 30 Min. Studio und 30 Min. live Musik.Ihre Lieder sind sehr lustig und verbreiten much Fun,das Teil ist jedem zu empfehlen.

Solche Mäher baut nur WOLF!

FÜR THOMAS DER NICHT DA WAR 17.11.84 SISTERS OF MERCY

cup of love
HEART OF LOVE
SISTERS OF MERCY

rotter lichtqualm und nichts zu sehen außer siluetten die sich nebel-langsam (aber auch nur langsam) bewegen. rythmusmaschine an-los. es ist total voll, kann mich kaum bewegen, leute gehen immer noch nach vorne, ich frage mich wohin ein mädchen teilt mit uns ihr mitgebrachtes bier. wir stehen am rand. der beginn ist wie immer heftig-aber so wird es zum glück leerer. wir treiben mehr in die mitte ab wo wir uns unserer haut erwhren. ich verstehe zwar nicht wieso man zu sisters pogo tanzt, aber du kannst nicht mit verschränkten armen in der mitte stehen und dich nicht rühren: mithüpfen oder schutzlos sein... einige herbe schläge einpacken.

ständig nebel manchmal ist gar nichts zu erkennen. viel licht ins publikum geschickt-wollen sehen für wen sie spielen-ae trägt kreuz m den hals, bandagierte handschuhe, langes haar (wie lange wird es also dauern bis wir die haare auch wieder lang tragen) schmüchtigt und interessant: küsst das micro mit seinen worten.

andrew eldritch bewegt sich langsam bedacht immer mit der spiegelbrille obwohl die show mit licht, nebel und eben der musik ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ ~~MYXIK~~ sehr mystisch wirkt sind die sisters eben doch nur musiker. einer von den gitarristen lächelt sogardes öfteren. zu meinem großen erstauen gibt es nach dem eigentlich gut ~~schlußsatz~~ "war-children. is just akiss away, kiss a-way" (rauch, scheinwerfer hinter einer schwarzen siluette) und trotzdem man doch gehört hatte die sisters seien ~~so eigen~~... also tatsächlich gibt es noch zwei zugabepakete vor der dritten zugabe eine erklärung in deutscher sprache: "es ist nun mal so, daß die jungs nicht mehr spielen wollen, weil hier ein paar jungs sind die sie am spielen hindern, die ihnen den spaß nehmen" pause nun schreien die zuschauer erst recht.

die sisters kommen noch einmal zurück und spielen "louie louie"... sowie-so ist mir heute abend viel mehr klar geworden um was für eine gruppe es sich hier eigentlich handelt... sie zitieren das alte bob dylan stück "knockin'- on heavens door", das ja keine bedeutungslose phrase ist, fordern "gimme shelter" und nun auch noch louie louie! stücke einer vergangenen generation uns in erinnerung gerufen.

Sisters of Mercy

from Great Britain LEEDS

UP bei weita geplant

ich war positiv überrascht von diesem konzert, habe die sisters ~~xxx~~ gehalten fälschlicherweise für eine band. gewiss ist die voll auf das bringt. x zwar meinte und-s live nicht sein diesmal aber, der lange sie seien diesem "gewesen-aber" langsamer und "geleakter" gewesen. jeden moment shall's. ich hab sie auf jeden gut gefunden.

trotz zweifel es könnte schon zu spät sein eine authentische gruppe zu sehen-zu modisch, schon zu viele mode und disco kids drauf abgefahren-bin gespannt ob und wie sie weitermachen und was daraus wird.

Alice Treadwell
show! Pickwick
Sisters...

1001

THOMAS DER NICHT DA WAR
17.11.84
SISTERS OF MERCY
cup of love
HEART OF LOVE

Dr. AVALANCE

KULT KULT KULT

Das Affenherz-Baby



lebt nicht mehr

ein skinhead und sein freund halten die tanzfläche leer.sie schmeißen und stoßen alle weg die spaß haben wollen.immer der gleiche ärger.ich werde zornig auf diese idioten.sie werfen sich absichtlich in die stehende menge-allein durch ihre körperliche überlegenheit abgesichert,legen es auf ärger an,aber zum glück geht keiner darauf ein.dumme stärke-monster.

in einer pause zwischen zwei stücken schreit der skinhead:"we are skinhead" andrew eldritch antwortet prompt:"you are stupid".die zuschauer klatschen.der skinhead wird ganz zornig und kämpft sich vor in die erste reihe,wo er die nächsten zwei stücke damit verbringt eldritch beschwört zuzuwinkern er möge doch herunterkommen!,sich mit ihm auf einen kampf einzulassen."floor-show" veranlasst ihn dann dazu seine wut an den herumstehenden auszulassen. da er so gut wie vor mir steht fallen ich und andere um.wirklich seltsam:lächelnd hilft er mir auf.!

Kann ich Vertrauen kaufen? Ist es erlernbar? Läßt es sich verdienen? Nein! Vertrauen muß ich erwerben, erarbeiten, Schenken wir unser Vertrauen immer wieder neu beweisen, umgehen.
die sorgfältig damit

Thanks, Mate



Stimmte seine nicht
wohlschmeckend
erfrischend
beruhigend

ein armer typ glaubt an etwas das in frage gestellt wird.er wird verzweifelt.wird wie zum tier.ist wie in trance unansprechbar auf einmal-ping-ist er wieder da und weiß nicht mehr was wahr is he still human?



Arzte warnen: Wadenkrämpfe durch zuviel Alkohol

IN ERSTEN MOMENT DACHTE ICH ER HÄTTE EINEN KAPPEL IN DER HINTEHÖSE

GOTT SEI'S TANZ GARFIELD

Das ist der neuste disco-gedank

Wenn ehler die musik fault



VERBODEN TOEGANG

THE VARUKERS

Die Band formte sich 1978 und ihre heutige Besetzung lautet Rat..Vocals,Damian..Gitarre,Tony..Bass,Andy..Trommeln.Die Band-Mitglieder sind gegen Krieg/Religion,XX lehnen Tierexperimente ab,Rat und Damian sind Vegetarier.Bis jetzt veröffentlichte die Band vier Singles,eine LP und als letztes eine 12" mit acht Liedern.The Varukers spielten seit ihrem Bestehen mit G.B.H.,Discharge,Anti-Pasti und Conflict zusammen.Sie verachten Gewalt während Konzerten und sind gegen solche Leute,die damit Punk zerstören.

- Ich machte mit Rat dieses Brief-Interview:
- F.:In welchen Ländern habt ihr bis jetzt gespielt?
A.:Wir hatten bis jetzt nur in drei Ländern Gigs, England,Deutschland und Holland.
- F.:Welcher eurer Songs gefällt dir am besten?
A.:Den besten Song,den wir meiner Meinung nach spielen ist "Who Pays".Er ist auf der neuen 12", alle acht Songs sind wirklich schnell.
- F.:welche Musik und Bands hörst du gerne?
A.:Ich mag Discharge,Conflict und Metallica (Heavy MetalX BandXX),Punk Musik und schnellen Heavy Metal.
- F.:Wie würdet ihr eure Musik nennen?
A.:Ich glaube wir machen Punk/Metal mit den Varukers.
- F.:Habt ihr politische Ansichten?
A.:Wir,the Varukers,sind gegen Krieg und solche,die von Leiden anderer leben.Wir sind X vollkommen gegen nukleare Waffen und die Wahnsinnigen,die glauben,das Recht zu haben den Knopf zu drücken.
- F.:Was hältst du vom Positiv-Punk?
Ich mag den Positiv-Punk nicht,ebenso Bands wie Death Cult und Lords of the New Church.Die Bands sind Scheiße,kein Power,keine Ansichten.Es ist nur eine vergehende Mode.
- F.:Kennst Du deutsche Bands?
A.:Die einzigen deutschen Bands welche ich kenne sind Upright Citizens and Razzia,mit denen wir in Bielefeld spielten,beide waren gut.
- F.:Was war mit Conflict,wieso kamen sie nicht mit nach Deutschland?
A.:Conflict konnte nicht mit uns nach Deutschland, da Colin glaube ich vor Gericht erscheinen mußte,ich weiß nicht warum.
Besten Dank nochmal.

LÄRMATTACKE Nr.2
28 Bands/40 Songs,Internationale Besetzung,Grude SS,zwei Songs skandinavischer Art,gute Aufnahme.Violent Unrising,gutes Stück.Sadistic Exploits gut.Todsicher,zwei ganz nette Songs.Panic Stricken,Engländer,die Punk skandinavischer Art machen,eintönig. Arskun,erstes Lied eine neue Version von "What shall we do",schön gemacht; zweites Lied eintöniger,fällt ab.Dist of Worms,Ami -Punk n. unverständl. Gesang.Funeral Oration,guter Gesang, Musik etwas eintönig.Zündelländer machen d. Sänger schreit sich d. Lunge aus dem Hals.Mob 47,gute Aufnahme,eintönig schn. Hardcore.Bayonet,beide Lieder klingen gleich... A.L.P.,erster Song chaot.-schnell,zweites Stück fängt gut an,Rest öde.M.A.P.,guter Song d. an mäßiger Qualität.Leidet.Saubers,erstes Stück dummes Solo.Agent Orange,besser u. melod., abwechselungsreicher guter Song.Adrian Cuba,recht gut,guter Gesang.Embodied Elements,Lärm hat eine Aufnahme wie der Name schon sagt.Spyhill,lustiger Anfang,Gesang unverständlich.Lobotomy,gute Musik,Sound,ganz locker.Triebhüter, beschissen aufgenommen.Vannarbie Roskitten u. Society of Disaster sind langw.Disc Trust,Gesang hört sich lustig an.Zwei Lieder von den Scapozcats mit ihrem typ. Sound. Dreckmüll machen Lärm.Dann noch so ein Zusatz,der wirklich eine Lärmattacke ist.

Der Buletten-Krieg

Ganz Münster macht schlechte Musik! Ganz Münster? Nein! Eine kleine Hardcore-Band aus dem Norden der Stadt leistet dem Unsinn Widerstand: Ani(x)Väx, die sich im Winter '83 im Führer-Hauptquartier gründeten, als die Putzfrauen gerade nicht da waren! Die Band geht aus den beiden Münsteraner Ursprungformationen "Bethel-Kombo" und Zurückgezogene Vorhüte" hervor. Besetzung seit der Gründung: Frank-Gitarre, Zank-Bass, Steve-Schlagzeug. Diese vier hatten bisher fünf Gigs, zusammen mit R.A.F.gier, Razzia, die Regel, Stosstrupp, Neurotic Arseholes, Maniacs, Death Sentences, Dooms Day und Normalh. Die C-30 "Live auf Teneriffa" gibt es bei ihnen für 4 DM (Adresse unten), weiter sind Ani(x)Väx demnächst auf mehreren Tape-Samplern zu hören (auch auf meinem), sowie auf dem ersten More-Fun-Sampler. "Live auf Teneriffa" ist jedem zu empfehlen, der sich Hardcore anhört, die Aufnahme-Qualität ist auch ganz gut. Ani(x)Väx treten überall für Sprittgeld auf, meldet euch bei: Adam Riese, Pinkenstr. 64, 4400 Münster Tel.: 0251/293669

2.6.1984
Frank
Steve
Zank

Nun das Brief-Interview, welches ich mit Adam gemacht habe:

F.: Was wollt ihr mit euren Texten und Musik aussagen?

A.: Unsere Texte behandeln sowohl allgemeine/polit. Themen, sollen aber auch Mißstände in d. heutigen deut. Punkbewegung aufweisen, d. ja sowohl wir, wie auch unsere "Fans(?)" angehören, wie z.B. der "Pseudo-Hardcore"-Text, der von solchen "Ultraharten" Punks unter uns, die es immer noch für nötig halten, bei geilen Pogo-Konzerten alles innen Arsch zu machen, und sich hinterher wundern, wenn sich kein Veranstalter mehr bereit erklärt Auftrittsmöglichkeiten für Punk-Bands zu bieten, handelt. Ein anderer Text handelt von den Ausbeutermethoden des ROR Machers Herbert Egoldt! Bei unserer Musik legen wir sowohl auf niveauvolle Melodien und gängige Refrains, als auch auf Schnelligkeit und Härte großen Wert. Nach dem Motto "Schnell-Laut-Gut" versuchen wir zu beweisen, daß man geilen 1-2-3-4 Pogo spielen kann, ohne in einfalligen Rumgestümpe und gehackte stecken zu bleiben!

F.: Habt ihr irgendwelche polit. Meinungen?

A.: Wir folgen treu dem Führer des Großdeutschen Reiches Helmut Kohl! So wahr uns Gott helfe! Ein Volk-ein Reich-eine Birne!....

F.: Was haltet ihr von Anarchie?

A.: Anarchie ist ein echt geiler, wünschenswerter Zustand, der aufgrund der heutigen Menschen nicht realisierbar ist! Leider braucht die breite Masse immer einen Leithammel dem sie nachrennen kann (z.B. der in Frage zwei erwähnte Führer).

F.: Welche Bands hört ihr gerne und beeinflussen euch?

A.: Unser großes gemeinsames musikalisches Vorbild ist der geniale Heinz Erhard, der leider schon tot ist, weil ihn der Schlag traf. Zwar begeistern sich heute noch viele Leute für seine acht geilen Filme, doch leider wird dadurch sein großes musik. Talent ganz außer Acht gelassen. Hits wie "Hämmerchen Polka", "Gruizi Gott, Frau Stirnima" oder "10 Pfennig für die Musicbox" geraten dabei leider in die Vergessenheit. Weil wir uns mit diesem großen musikalischen Genie sowieso nie messen können, versuchen wir von Ani(x)Väx so gut es

geht unseren eigenen Stil zu wahren, ohne uns beeinflussen zu lassen. Unsere persönlichen Musikgeschmäcker sind zwar recht verschieden, aber man kann sagen, daß wir alle am liebsten Punkrock bzw. Hardcore aus deutschen Landen hören.

F.: Was macht ihr persönlich so?

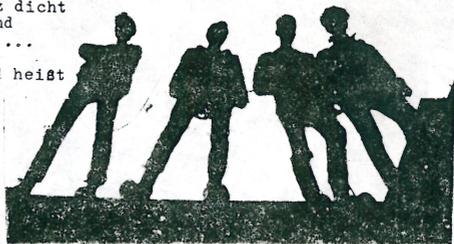
A.: Abgesehen davon, daß wir alle noch die Schulbank drücken, geht unser Intimleben niemanden etwas an. Auf jeden Fall kann man sagen, daß wir alle nicht ganz dicht sind. Unsere Hobbies sind: lesen, malen, reiten und Abba hören. Wir beantworten nur Bildzuschriften.....

F.: Schreib mal was zum Namen!

A.: Ani(x)Väx (sprich "änimelväx") ist finnisch und heißt "Sex Pistols".

Am 16.3.85
spielen
im Kv Ko2
in Paderborn

von links nach rechts
Frank Steve Frank
(v) (b) (d) (g)



Dieser Spielplatz ist nur noch ein Schrottplatz

Links Frank
rechts Zank



Sachlich unrichtig und schief im Ausdruck

F.: Was mögt ihr?
A.: Dicke titten; Ani(x)Väx; Heinz Erhard; alle die unsere Kassette kaufen, HER MIT DER KOHL!!! Intellektuelle Forellen; nachts um halb drei unliebsame Mitbürger anrufen; uns auf Partys daneben zu benehmen; R.A.F.Gier (NS-Hardcore).
F.: Was mögt ihr nicht?
A.: Blöde Fragen, wenn am Kaugummiautomat immer der Groschen durchfällt; nachts um drei angerufen zu werden; Leute, die uns fragen, was wir nicht mögen; widerliche Käfer wie Bergkamen, Oberammergau, Münster, G.M.Hütte, New York...; Rock-o-Rama; unfreundliche Herren in grünen Uniformen.
Many Dank für die sehr ausführlichen Antworten!

ein scheinbar älterer, schmaler mann mit spitzbart, brille und hut.
 im rauschenden beifall sagt er bescheiden: "dankeschön, thank you very much"
 und erklärt vor jedem stück seinen inhalt, anlass und das alter. LQJ ist
 meistens ernst. Wer ihn an diesem abend tatsächlich sehen will (übrigens
 war das konzert schon im vorverkauf ausverkauft) muß sich mit engangelegten
 oder verschränkten armen in der dampfenden masse die beine in den bauch
 stecken. Von den spiegeln rinnen wasserperlen

LINTON
RWESI
JOHNSON
 and
Dennis Bovell
DUB BAND
 11.11.84
 Begleitet von der

Spitzpaß auf!

... das geschäft...
 karten verkauften dürften, aber, ach, ich
 Matsche. Das Odeon hätte nicht soviele
 hätten wir wären warscheinlich all
 auch noch auf einen sah-Platz bestan-
 mußten, nicht nur auf einen HÖR sohern
 flängen die tür 15.- im gang stehen
 was wäre nur gesehen, wenn all die-

Ganz lustig

"heute abend wollen wir euch einiges
 über die situation der schwarzen
 arbeiterklasse in england erzählen-
 gleichzeitig xxxix werden wir ver-
 suchen euch zu unterhalten"

spannend

... beides geschah.
 Linton wurde vor 29 jahren
 in London geboren und
 kam 1963 mit seiner familie
 in die USA. Er ist ein
 multi-talentiertes
 musiker, der in
 verschiedenen
 Genres wie
 Soul, Funk, Jazz
 und R&B spielt.
 Er ist auch ein
 sozialkritischer
 Textdichter und
 hat viele
 Alben für
 verschiedene
 Labels wie
 Island, Virgin
 und Warner
 Bros. veröffentlicht.
 Er ist ein
 wichtiger
 Vertreter
 der
 Black
 Music
 Bewegung
 der 1970er
 Jahre.



Schach der
Langeweile.

Dennis Bovell Dub Band sprichtsingt
 Linton seine geschichten/berichte
 von unterdrückung, haft, widerstand
 und erhebung der schwarzen arbeiter
 in england. Die wenigsten von uns
 verstehen seine sprache geau (creole)
 doch die eindringlichkeit seiner worte
 entgeht keinem. Er ist propagandist des
 independent-movement, aber, was er sagt
 geht nicht nur englische schwarze an

Stimmung
 schließlich leben wir
wie
 und sind aufgerufen
Stadion damit
 auseinanderzusetzen.
M.M. &
 "age of
 science and
 technologie"

- [1] Stehauf-Clown, mit Kling-Klang-Geräusch, Art.-Nr. 402 00 118 22,90
- [2] Musik-Karusell (Chicco), 16,5 x 23 cm, 42,50 Art.-Nr. 405 30 193
- [3] Musik-Mobile „Zoo“ (Chicco), Lustige Tierchen schweben zu einer Melodie im Kreis herum, Art.-Nr. 401 18 167 39,90

Der Staatler, dem am 26. Oktober in
 Kalifornien ein pavianherz eingepflanzt
 worden war, ist jetzt auf normale Säuglings-
 kost gefüttert worden, nachdem er bisher mit
 einer Speziallösung aus Zucker, Salz und
 Wasser ernährt worden war.

Die PILSKÖPFE

Im Jahre 1979 wurde die Band "Attentat" geboren, die Urformation (Xorro, Stan, Ocki) spielt heute noch bei den PILSKÖPFEN, die in den letzten Jahren öfters die Sänger/innen wechselte. Den meisten Erfolg hatten sie wohl mit "Nase", der es jetzt vorzieht, dem Vaterland zu dienen. Dann kam Britta hinzu (heute Klampfe bei Sackgasse), und so ca. vor einem halben Jahr kam Brot-Roman dazu, der heute bei den PILSKÖPFEN singt. Die meisten Texte schreibt der Schlagzeuger Xorro, die Lieder handeln vom Saufen und Liebe! Auftritte gabs schon bei den Todesangst-Festivals in DU-Rheinhausen, bei so'nem Festival mit Toxoplasma, zweimal beim Nachwuchs "Rock" Festival in Gladbeck (8. Platz, 3. Pl.), beim Festival letzstens in Essen (u.a. mit Bluttat, Pandemonium, Raz:ia) und zig andere. Die PILSKÖPFE haben einen Scheißdreck mit den Beatles zu tun und sind eine reine Fun-Punk-Band.

Drunk With Fun

- Hier ein kleines Interview mit Roman:
- F.: Was wollt ihr mit eurer Musik und Texten aussagen?
- A.: Wir wollen einfach nur Fun haben, unsere Texte sind fast alle Sauflieder.
- F.: Was haltet ihr von der Aufspaltung des Punk?
- A.: Wir halten gar nichts von der Aufspaltung des Punk wie z.Z. in Amerika (Straight Edge, Skate-Punks). Punk ist Punk und jeder sollte des anderen Meinung akzeptieren.
- F.: Welche Bands und Musik hört ihr gerne und beeinflussen euch?
- A.: Die Jungs in unserer Band hören ziemlich unterschiedliche Musik: Ocki (Bass): Meteors, Rock'n'Roll Stan (Git.): 77' Pogo, Ramones Xorro (Drums): Clash, Ramones Brot-Roman (Voc.): Peter & TTB, DTJ
- F.: Habt ihr irgendwelche polit. Einstellungen?
- A.: Nein, keine.
- F.: Was haltet ihr von Anarchie?
- A.: Anarc hie bezieht sich auf jeden einzelnen von uns.
- F.: Was haltet ihr von AGR und ROR?
- A.: Wir scheißen auf große Plattenfirmen. Die wollen nur Kommerz machen. Die Musik steht bei denen nur im Hintergrund.
- F.: Was mögt ihr und was mögt ihr nicht?
- A.: Wir mögen: Bier, vögeln, Fun, Polizei (Ha) und 77'er Pogo.
- Wir mögen nicht: Modepunks, Emanzen, Exploitedes Auffas sung von Anarchie.
- F.: Möchtest Du noch etwas hinzufügen?
- A.: Wir suchen noch Auftrittsmöglichkeiten! Wir spielen für Spritzgeld und

Freibier. Adresse: DIE PILSKÖPFE
c/o Roman Helwig
Neudorferstr. 19
4100 Duisburg 1

Danx an Roman!!





Screaming dead

Sam Bignall Gesang
 Tony McCormack Gitarre
 Mal Page Bass
 Mark Ogilvie Trommeln
 Nick Upton Saxophon, Keyboards



Das ist die aktuelle Besetzung von Screaming Dead. Die Band besteht seit etwa 2 einhalb Jahren und brachte bisher zwei Singles bei No Future, eine 12" E.P. "Night Creatures" und eine 7" "Paint it Black". Sie hatten eine Menge Gigs, einige Interviews bei lokalen Radio-Stationen und traten einmal im Fernsehen auf. Sie gründeten kürzlich ihren eigenen Label "Angel Records" und eine neue 12" E.P. mit vier Stücken ist erschienen.

Ich machte mit Nick folgendes Briefinterview:

F.: Was wollt ihr mit eurer Musik und Texten aussagen?
 A.: Wenn du eine unserer letzten E.P.'s hast, wirst du bemerkt haben, daß unsere Musik in einem Stadium des Wechsels ist, eine natürliche Entwicklung wenn man an das hinzufügen von Saxophon und Keyboards denkt. Die Musik an einem Punkt zu lassen kann nur nachteilig sein. Vorwärts. Nur natürliche Einsicht kann genau voraussagen wohin es führt, aber wir haben unsere eigenen Linie, sowohl individuell als auch kollektiv. Die Texte entstehen von einer realistischen Existenz in diesem konservativen Land, wo Reiche reicher werden und Arme ärmer. Sexismus, Faschismus, Polizei und Staatsgewalt u.s.w. existieren Seite an Seite. Die Texte sind surreale Einschätzungen von diesen und vie len anderen Einflüssen, welche nicht abnehmen, Bedürftige zu beeinflussen, so wie uns.

F.: Wie würdet ihr eure Musik nennen?
 A.: Wir sehen keinen Nutzen darin, unsere Musik zu kategorisieren, die Medien definieren uns manchmal als "Almost Punk", "alternativ", "barbarisch" bis hin zu "Rock'n'Roll". Diese Polarität von Definitionen zeigt lediglich die Lächerlichkeit der englischen "Pop" Magazine. (Für dich - Modern Rock).

F.: Welche Bands hört ihr gerne und beeinflussen euch?
 A.: Unsere Einflüsse beinhalten ein weites Spektrum an Bands, von post bis heute, aber wir könnten keine genaue Musik-Richtung festlegen. Wir hören fast alles, außer electric/disco-Scheiß welcher dauernd von den meisten kommerziellen Radio-Stationen gesendet wird.

F.: Habt ihr irgendwelche politischen Ansichten?
 A.: Was unsere Politik anbetrifft, es wäre das apathische und sinnloseste Individuum welches ohne politische Ansichten oder Standpunkte überleben würde. Wie auch immer, wir sind keine noch möchten wir eine politische Band werden. Wir glauben, einstimmig, daß Politik nur das Individuum angeht, keine "Gruppen"-Angelegenheit.

F.: Was hältst du von Anarchie?
 A.: Ich hasse es Fragen über Anarchie zu beantworten. Persönlich gesehen ist Anarchie ein idealer Standpunkt, welcher nur funktioniert bei 100% Unterstützung. So lange wie eine Person dagegen ist bleibt es ein Traum, oder ein Alptraum, abhängig davon wie du denkst.

S/D



F.: Was mögt ihr und was mögt ihr nicht?
 A.: Wir mögen: Sex, Drogen, Bier, Lager, Gelächter, Katzen, Iron Maiden, Red Ken (Livingston), Brylcreem, Reaggae, Rastas, Spear.
 Wir mögen nicht: Thatcher, Reagan, Triangle, Hunderscheiße, V.D., The Thompson Twins, Frankie Goes to Hollywood, PloD, The Armed Forces, Rassistmus, Meil White, weite Hosen, Nuklear-Waffen.

Wer eine Tour durch Deutschland für Screaming Dead arrangieren will sollte sich mal bei ihnen melden:
 Screamin Dead
 c/o 124 Bath RD
 Flat 2
 Cheltenham
 Glos.
 U.K.



F.: Was hältst du von Anarcho-Punk, Positiv-Punk u.s.w.?
 A.: Da wir weder Anarcho- oder Positiv-Punks sind, noch in ihren relativen Umkreisen spielen, fühlen wir uns nicht in der Lage darüber Aussagen zu machen. Sie tuen das, was sie wollen.
 F.: Wollt ihr bald nach Deutschland kommen?
 A.: Hätten wir die Möglichkeit würden wir gerne mal in Deutschland spielen. Von hier ist es jedoch schwer, etwas zu arrangieren.

+

999

MOTTEK

Da über Mottek in letzter Zeit schon viele Fanzines berichtet haben, beschränke ich mich auf das Abdrucken des Brief-Interviews, welches ich mit der Band gemacht habe.

F.: Welche Bands hört ihr gerne?

A.: Wir stehen alle so ziemlich auf die gleichen Gruppen, hauptsächlich Ami-Hardcore. Die alten und die neuen Black Flag zählen zu unseren Lieblingen und noch eine ganze Menge anderer Bands wie MDC, Hüsker Dü, Bad Brains, Toxic Reasons...

F.: Welche Bands beeinflussen euch?

A.: Natürlich wirst du irgendwo von den Gruppen die du zuhause anhörst beeinflusst, aber bei uns ist es so, wir haben uns nicht vorgenommen: so, nun spielen wir mal wie die und die, sondern wir haben angefangen, gespielt und das rausgelassen, was in uns war/ist. Was wir fühlen, denken, täglich erleben. Neben einer ganzen Menge Aggression kam dabei auch ne Menge Spaß raus und im Endeffekt eine Musik, die man Hardcore nennt.

F.: Habt ihr irgendwelche politische Einstellungen?

A.: Für uns ist es wichtig, immer das zu tun, wovon wir wirklich überzeugt sind, in allen Bereichen - Leben, Arbeit, Musik machen. Wenn du fragst, ob wir irgendwelche polit. Einstellungen haben - es ist alles Politik. Alles was du tust, was du denkst, wie du das was du denkst umsetzt, Musik machen ist auch Politik, was für eine Politik zeigt sich darin, was für Musik du machst. Wir machen unsere Musik, versuchen unser Ding durchzusetzen. Egal, ob die Leute beim zuhören nun einen Nervenzusammenbruch kriegen oder gut drauf abfahren. Wichtig ist, daß wir dahinter stehen, machen was uns gefällt und wenn es Leute gibt, die unsere Gefühle und die daraus entstehende Musik nachempfinden können und es ihnen Spaß bringt, so ist es eine gute Sache

F.: Was wollt ihr mit eurer Musik aussagen?

A.: Musik ist für uns einmal eine Art der Selbstbefriedigung und einmal auch der Wunsch anderen so richtig mal die eigene Meinung in den Kopf zu jagen, mit voller Lautstärke mit allen Aggressionen, mit allem Spaß den wir in den jeweiligen Momenten drin haben. Wer sich darin dann wiederfindet, het wahrscheinlich einen schönen Abend und wer nicht, der soll gehen oder es so hinnehmen. Immerhin ist es von uns aus eine ehrliche Sache. Es ist keine "Message", wir sagen keinem: hau den Bullen was vor die Schnauze - oder - nimm Drogen - oder nimm keine Drogen. Die Leute sollen nur verstehen: tut was ihr selbst für richtig haltet, laßt euch nicht alles vorschreiben, macht ein bisschen action und zieht euer Ding durch.

F.: Was habt ihr für die Zukunft vor?

A.: Wir für uns oder besser gesagt unser Ziel ist es, uns musikalisch zu verbessern, soviel wie möglich live zu spielen und noch 'ne Menge Platten raus zu bringen....



THE CULT

"Dreamtime"
Erstauflage mit Live LP
Eine recht gute Platte mit einigen sehr guten Liedern, leider auch ein/zwei durchschnittlichen. Auf der Live-Platte ist auch "Moya", mein Lieblingslied von Southern Death Cult, und ein paar Songs von Death Cult. Für Fans von SDC lohnt sich die Platte auf alle Fälle, auch andere sollten mal reinhören.

"WIK SCHLAGEN DAS IMPERIUM"

Tape-Sampler mit 47 deut. Bands

Von den 47 Gruppen kann man sich aber noch nicht mal die Hälfte anhören, 18 Bands stehen mit guten Aufnahmen und/oder guten Songs heraus, den Rest kann man vergessen! Zu den guten Gruppen gehören: Rudolfs Rache, Knallschoten, Mottek, Mimmis, Ausschussware, Rabatz, Ri, Aus 98, Totentanz, Canalterror, New Born Babies, Stumpf AG, Schweine im Weltall, Spiel 77, Das Grauen, Fix und Fertig, Mach 3 und EA 80. Der Kauf lohnt sich jedoch, da einige dieser Bands wirklich gute Lieder spielen!

MORE FUN-Sampler

8 deutsche Bands/17 Songs
Ein sehr guter Sampler mit abwechslungsreicher Musik, auf jeden Fall besser als keine Experimente! Am besten gefallen mir derzeit 81, 31-37, Ani(x)Wax ("Schock und Drama"), Sackgasse ("A. Reich") und P.B.A. mit einem Lied im 4. Teil. Aus jeder haben!



MALIN HEADS

F.: Was für Aussagen wollt ihr mit eurer Musik machen?

A.: Zum Teil beschreiben unsere Lieder unsere Meinungen: z.B. in "Hoax" geht es um eine Falschmeldung in den Medien (spez. Radio); nämlich einen atomaren Angriff bei dem sich Menschen aus Panik das Leben nehmen. Dieses Lied beruht auf Tatsachen, denn bei einer solchen Falschmeldung (in einem engl. Sender), wurde daraufhin ein Reporter entlassen. Andere Lieder, die nicht veröffentlicht wurden, sind nicht nur reine Protesttexte, sondern sollen die Menschen auf irdische Weise zum Mitdenken anregen. Wir greifen Themen auf, die dem Bürger unangenehm sind (z.T. polit. Texte) oder wo Hintergründe verdeckt werden (durch die Medien) und die endlich mal richtig gestellt werden müssen/aufgedeckt werden.

F.: Habt ihr irgendwelche politischen Einstellungen?

A.: Ja, unsere Politik kann man nicht mit den Parteien und Parteiprogrammen vergleichen. Wir versuchen eine objektive Politik zu verfolgen, die Alternativen bringt und die Fehler der Regierungspolitik vermeidet. Wir sind unzufrieden mit der Ökologie- und Ökonomiepolitik und Entwicklungen in Deutschland, im Zusammenspiel mit der Bevölkerung. Wir sind aktiv dabei die Bürger, die die Zusammenhänge nicht erkennen, zu informieren.

F.: Welche Bands beeinflussen euch?

A.: Louis Armstrong, Heino, Freddy Breck, sonst ist die Musik aus unseren eigenen Adern geflossen ohne Orientierung an den Konsum-Punk-Bands wie G.B.H., Exploited, Discharge (letzte Platten), DK etc....

F.: Welche Bands hört ihr gerne?

A.: Minor Threat, Zero Boys, The Replacements, Circle Jerks (1. u. 2.), Diana Ross, Cramps, Killing Joke (alte Sachen). Wir hören nicht nur speziell Punk-Rock, sondern auch langsame andere Grunden (außer Oi), New Wave, Avantgarde, Psychobilly aber NO DISCO. Zu derbe Staubsauger-Bands finden wir extrem Scheiße, z.B. Hüsker Dü, Italo-Bands, manische Finnenbands.

F.: Spielt ihr mal in Dortmund-Hamm-Münster?

A.: Nachdem wir in der Mil chütüte, der Cola-Büchse und der Hertietüte gespielt haben; nein (wahrscheinlich); aber bis zum Spießer noch lang hin und deshalb doch möglich....

F.: Wollt ihr mal wieder was auf Vinyl pressen?

A.: Auf Vinyl (schwarz) schon, aber ob mit Vinyl ist fraglich und weiß nur Mr. Moonlight.
Danke an Grobi und Matze

Folgendes Briefinterview habe ich mit der Band gemacht:

F.: Wie würdet ihr eure Musik nennen?

A.: Hardcore.

F.: Welche Bands hört ihr gerne und beeinflussen euch?

A.: Alle Arten von Musik, von Iggy Pop zu Flipper (=konnte ich nicht genau lesen), von Circle Jerks zu Run DMC.

F.: Habt ihr schonmal in Deutschland gespielt?

A.: Ja, wir hatten einige Auftritte in Deutschland (Bremen, Hannover) und wir planen durch Deutschland zu touren. (Wer also Auftrittsmöglichkeiten hat und gerne möchte, daß B.G.K. in seiner Nähe spielt, der sollt sich an die oben genannte Adresse wenden).

F.: Habt ihr irgendwelche polit. Einstellungen?

A.: Ja, eine ganze Menge. Kurz: Wir sind gegen alles was wirkliche Freiheit des Individuums unterdrückt und wir stehen für Friede, Gleichheit, Anarchie, Liebe u.s.w..

F.: Was haltet ihr von Positiv-Punk?

A.: Punk ist positiv, kritisch (manchmal zynisch), aber positiv. Punk sollt positiv sein, kreativ, frei etc. Zu schade, daß es normalerweise so nicht funktioniert (Exploited, G.B.H. et c.).

PANDEMONIUM

"Wir fahren gegen Dreck"
Ultraschneller Hardcore ist auf dieser Platte zu hören, für den, der es mag, bitte, mir ist es aber zu einträchtig und langweilig, nur die Lieder "Mit schwarzer Fahne", "U.N.Real", "Computerplay" und "Nobody Knows" können mir gefallen. Zudem hat das ganze nicht den besten Sound, den Gesang hört man leider kaum, vielleicht würds mir dann besser gefallen!

NEW BORN BABIES

"Pogo jetzt!"

15 Studio + 2 Live Songs
Eine sehr gute Cassette der Konstanzer ~~Band~~, die einen flotten Hardcore spielen, einige Fun-Stücke (z.B. "Ich will meine Tante nicht küssen") aber auch ernste Songs. Am besten gefallen mir "Was macht Lady Di nur am Nacktbadestrand", "Hass", "Altes Arsch" und der überragende Hit "Und wenn ihr mich dafür hasst". Sehr zu empfehlen!

B.G.K.

B.G.K. wurde 1982 von drei ehemaligen Mitgliedern der "Nitwitz" und einem neuen Sänger gegründet. Die drei Buchstaben stehen für Balthasar Gerards Kommando, benannt nach dem Mann der den ersten König von Holland getötet hat. Musik und Texte sind von der Band alle selbst verfasst, sie sind über eine Menge Themen, vor allem über die wirkliche Freiheit des Individuums. Von B.G.K. ist bis jetzt eine LP erschienen ("Jonestown Aloha"/20 Songs), eine "7" mit acht Songs "White Male Dumbance"/2 Songs auf "Als je naar maar goed zit no 2", einem Sampler von "Maximum Rock'n Roll" sowie ein Stück auf "Welcome to 1984". Alle ihre Platten sind auf dem eigenen Vögelspin-label erschienen. Auf diesem Wege sind sie unabhängig und können die Preise ihrer Platten so niedrig wie möglich halten.
B.G.K. hat B.G.K. etwa 50 gigs in Holland, einige in Belgien, Deutschland und Dänemark und etwa 30 innerhalb zwei Monaten in den U.S.A. Wer platten von Vögelspin kaufen oder vertreiben will, sollte mal dahin schreiben: Vögelspin Records, P.O. Box 70397; 1007 KJ Amsterdam, Holland.

B.G.K.

SKLETAL
FAMILY



SKLETAL
FAMILY

SKLETAL FAMILY

Skeletal Family entstanden 1982 aus den Resten von "The Elements". Ihre Besetzung:

Anne-Marie -- Gesang
Stan -- Gitarre
Trotwood -- Bass
Martin -- Schlagzeug

Die Band veröffentlichte bisher folgende 7" und 12" Pressungen: "Trees", "The Night", "She Cries Alone" und "So Sure", die 12" "Recollect" mit sechs Liedern (siehe auch Hustensaft 2) und das Mini-Album "Burning Oil" mit acht Songs, die demnächst erscheinen soll oder schon heraus ist. Weitere Aufnahmen sind eine John Peel und David Jensen Session mit jeweils vier Titeln.

Ich machte mit der Band, speziell mit Martin, dieses Brief-Interview:

Frage: Was wollt ihr mit euren Texten aussagen?

Antwort: Unsere Texte haben keine spezielle Aussage (Botschaft), Sie sind nur persönliche Erfahrungen der Band.

F.: Habt ihr politische Einstellungen?

A.: Wir haben keine festen politischen Ansichten.

F.: Wie würdet ihr eure Musik einordnen, ist es Positiv-Punk? Was haltet ihr von Sex-Gang Children?

A.: Wir würden unsere Musik nicht kategorisieren, es ist auf jeden Fall kein Positiv-Punk. Wir mögen Sex-Gang durchaus.

F.: Welche Bands und Musik beeinflussen euch und was hört ihr gerne?

A.: Jede Sorte Musik beeinflusst uns, David Bowie, Iggy Pop, Sweet, Killing Joke, fast jede Art Musik.

F.: Wollt ihr mal nach Deutschland kommen?

A.: Hoffentlich sind wir bald in Deutschland. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle.

Zur letzten Frage ist noch zu sagen, daß

Skeletal Family schon eine Tour durch Deutschland geplant hatten, diese aber wieder absagten. Den Grund weiß ich leider nicht, die Tour soll aber auf jeden Fall zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden.

BULLSHIT
Die Bullshit-Sampler steigen sich von mal zu mal. konnte man sich Bullshit eins kaum ahbsten, enthält Nummer zwei schon einige ex ellente nun der ist mit dem dritten nun Sicher, es sind wieder Lieder mit schlechterer Qualität zu hören, diesmal aber relativ weit und diese werden durch die anderen, guten, voll aufgewogen. Sehr interessante Bands sind diesmal vertreten, auch eine deutsche aus Hamburg, A.N.E.B. die aber nicht so bescheiden dürfte. Xtract sein, die mir sehr gut gefallen. Ich werde in Zukunft einige der Bands anschreiben und in Hustensaft 4 darüber berichten. Den Sampler sollte man sich aneignen!

AUS DEREIN ZU DEUTSCHLAND: DER ERSTESCHLAG

12 Bands/47 Songs/Tape-Sampler SS 20, "Sowjetunion und USA" und "Nie wieder Krieg" ganz gut, besser als die anderen beiden Songs, die recht eintönig sind. Gaalrühmer, "Nazis", "Arbeit" und "NDW Skins" ganz nett, müssen noch etwas üben. Aufnahme hat starke Störgeräusche bei der Aufnahme und der Text gefällt mir nicht. Die New Born Babies haben vier sehr gute Lieder, drei davon sind vier sehr gute nicht langweilig oder klischeehaft, "Und wenn ihr mich dafür hanst" ist langsam und gefällt mir am besten. Die Zündeländer bringen mal was anderes, ihr "Etabliert" ist schon etwas bekannter, "Atmen" und "Ma hört man schlecht, trotzdem recht gut. "Heidi" ist recht lustig, trotzdem recht gut. M.A.E. ist ziemlich unverständlich, der Rest ist v. "Christen", leider versteht ich den Text nicht. Der hässliche D. chsen sehr gute Musik, gibt auch was zum lachen. "FKK" hat einen guten Rhythmus. Auch Junge Front sind sehr gut, was zum "PFW-Pinkarmee", "ZZZ-Hacker" machen gute Coverversionen von "Jim Knopf", "Ein Männlein" und "Ein bisschen aus der Generation" ist eben so wie "Schwarzerotengelgrüne" ist schlecht aufgenommen. "My Schweinepest" machen durchschnitlichen Hardcore (Gesang unverständlich), zu wähen vielleicht "Emma". Flehs zu ernern sich mit dem Lied "My Way" ergelie als Black Flag, "Sonntag" und "Mohamed" gefallen mir nicht. Rudolf's Rache bieten einen recht guten Abschluss, am besten "Alwood", "Schornsteinfeger" und "Helene" (schöner Refrain), die anderen beiden Lied der sind eher etwas langweilig. Insgesamt ein sehr guter Sampler. Die Sound-Qualität ist besser als bei vielen anderen, das Tape ist es wert, gekauft zu werden.

CHRISTIAN DEATH

"Catastrophe Ballet" (+Booklet)
Die dritte Platte von Christian Death, diese etwas ruhiger. Der Sänger hat eine gute Stimme, passend zu der etwas düsteren Musik, die zwischen durch immer wieder durch lebhaftere Lieder aufge lockert wird. Sehr schön, nur leider, so finde ich, ohne Höhepunkt. Trotzdem mal reinhören.

Keine Chance für Zivilisten

Eigentlich woll te ich zu Flesh for Lulu nix schreiben und die Arceit auf Anja abschieten, jetzt aber doch kurz was dazu. Also die Leute von PFL sahen ein wenig nach Plastik aus (dick geschminkt usw.) und machten Gitarrenmusik, teil weise ganz gut, es kam aber keine Stimmung auf, da nur wenige Zuschauer dawaren und diese ziemlich schlaff rumstanden. Schließlich bin ich nach hinten gegangen und habe mich Klieber unterhalten. Enttäuschend (sie haben auch nur kurz gespielt und keine Zuga-be gegeben)!

Kampf gegen Todesbunker

Chim Chim Cheres/Mimmi/Short Romans
Freizeit-Zentrum West/Dortmund
Chim Chim Cheres fand ich nicht beson-
ders, deshalb habe ich kaum auf sie ge-
achtet. Die Mimmi brachten viel Stimm-
ung, die Leute sind voll drauf abgefah-
ren. Einige Lieder gingen auch gut ab,
einige hörten sich aber auch ganz ziehm-
lich arm an. Für mich hatte das gan ze
wenig mit Punk zu tun, 'ne Fun-Band
halt, ziemlich anspruchslos.
Stimmung zu veroreiten, aber ich finde
man sollte sich nicht darauf be-
sch ränken, sonst kann man gleich zu
Ronnie's Pop-Show gehen! Die Short Ro-
mans haben Gitarrenmusik gemacht,
ziemlich lustlos und im Trend der
Zeit. Außer einigen Schlagzeug-Passagen
haben sie mir nicht gefallen. Sie ma-
chen die Musik, die zur Zeit viele hö-
ren und konsumieren, was ihr Au ftritt
ein Musik-Convoy zwei Tage später be-
weist. Das beste an diesem Abend
war Hannes, der, während die Short Ro-
mans gerade ein Lied beendet hatten,
auf die Bühne kletterte und dem Pub-
likum seine Meinung mitteilte, dazu
kann ich nur eins sagen: bravo!

Nur wenig Zeit noch zum großen Schlag

Flesh for Lulu

wie ich das konzert fand?
frl haben mir als gruppe sehr gut gefallen, teilweise
(gitarrenleidenschaftssound teilweise fetzig, teilweise
ruhig...hört's euch doch an) aber was ich zum kotzen
fand war das drumherum: wenig odeon-stimmung sein, aber
noch nicht so schlimm, kann sogar ganz gut sein, aber
cool, unfrei, sich bewegen, und wenn dann nur im genormten
tanzschritt, wenig typische erlaube... die cool ge-
und sich selbst bewegen, alle anderen genau beobachten
langweilte arroganz blöde beherrsichte sie stimmung, obwohl
ich muß zugeben (der gegen das allgemeine sehr
bestimmt positiv war. gegen das allgemeine sehr
halber weder die geilen hüftschwünge von



unwirklichkeit ist schon

der noch da
sprüßig vom lachen der gruppe. ihr spaß an der musik...
vielleicht werden frl einmal in deutschland werden frl
neuecomer avancieren und -auch in deutschland- werden frl
leute mitmachen... aber s auch zu spät, das war mir
wenn's soweit ist, gruppe im electric ballroom/london
+ich hatte die gruppe kleineren kleinarbeit war es immer noch
ein hausgruppe erleben spielen immer noch ziemlich
natürlich kein vergleich zur provinz, das war mir
schon vorner klar-aber trotz dem kommt noch das
pinklich um halb zehn anfangen mü ser, weil die coolen
wochenende nach einem konzert immer noch die coolen
bisfo odeon angesagt ist- worauf natürlich kein minister
oder odeon popper verzichten kann.

ODEON, MÜNSTER

keine kilometerlangen schlangen an der abendkasse und den eingängen
keine wucherpreise für schwarze karten. stattdessen eine nicht aus-
verkaufte halle: 2000 leute. vor dem konzert im "empfangsraum" der
phillipshalle erst das spiel SEHEN UND GESEHEN WERDEN. und was sah
man? biertrinkende, herumstreuende lou reed anhänger/innen, wenig
extremes aber doch auch ~~missstände~~, anfang bis ende zwanzig sogar ein
alt-freak mit schlafsack war zu sehen und ein Ehepaar aus dem
beamtendienst. wir hatten nicht erwartet daß lou vor halb zehn anfängt,
~~aber~~ gerade am bierstand anstehend gaben wir unsere gute position auf:
sweet jane dröhnte aus der halle, alles strömte im eilschritt. es folgte
waiting for my man. also sofort ein wenig wind aus den gespannten segeln
genommen. Lou Reed sprach zum publikum "good to see you", mit worten und
mit der guitar. da die leute gut mitgingen schien es ihm immer mehr spaß
zu machen, sehr konzentriert gab er uns seine beste musik. (die namen ~~seiner~~
der anderen musiker habe ich leider vergessen, es gab schlagzeug, bass, guitar
und keyboard) lou spielte die alten stücke genauso wie die neuen, ~~in~~
~~er~~ war alles eine nummer fetziger als gewohnt. sogar walk on the wild side
einstück auf ads ich auch gut hätte verzichten können, weil ich es schon
1000mal gehört habe und inzwischen auswendig kann- sogar dieses stück
war keineswegs langweilig. "the best concert so far" und ~~it~~ seems you
people round here got the right feeling", eine zugabe. insgesamt dauerte
sein auftritt wohl 1 90 minuten.



nacher noch in den rätiger hof und sich die düsseldorfer aggressio
entgegenschlagen lassen .

THE IDIOTS

The fine name in high fidelity

Besetzung: Gesang-Hannes
Bass-Anne
Gitarre-Olaf
Schlagzeug-Steve

Musik, die aus den Wolken kommt

Die Band wurde 1978 in der Bierstadt Dortmund von Hannes gegründet. In den ersten Jahren wußten die "Idiots" mit ihrem schwachen musikalischen Niveau nur durch verrückte Bühnenshows dem Publikum zu imponieren. Zur Freude der Zuschauer verteilten die Idiots Bierdosen, Wein-, Schnaps- und Sekflaschen. Außerdem flogen zur Stimmungsbefragung faule Bananen, halbe Schweineköpfe, Schweineschwänzchen, Ochsenblut, Bierdeckel, Konfetti u.s.w. durch die tanzenden Punks. Zusätzlich verlorste der Sänger bei mehreren Auftritten Kleidungsstücke von ihm.

Bei ständigem Formationswechsel erschienen die Idiots 1982 mit ihrem Song "Der 804 und der BvB" Fußballproblematik der zum Teil arbeitslosen Jugendlichen) auf dem Hardcore-Sampler. Vom Jugendamt als aufwändige und jugendgefährdende Ruhestifter verurteilt, hatten es die vier Bandmitglieder immer schwer bei der Suche nach Auftrittsmöglichkeiten. Seit 1983 spielen sie in der oben genannten Besetzung, womit auch der musikalische Aufstieg, der durch zwei Stücke auf dem Berliner Tape-Sampler "7 nach 77" zu hören ist, wo auch andere bekannte Gruppen wie DTU und Pokoplasza zu hören sind. In den letzten zwei Jahren häuften sich auch die Auftritte, die Idiots spielten z.B. in Herne, Bochum, Hagen, Frankfurt, Dortmund, Berlin, Stuttgart u.s.w.. Ende Juli 1984 kam die erste selbstproduzierte Single heraus, da die Band von keiner Plattenfirma unterstützt bzw. wurde, nahm sie den Vertrieb selbst in die Hand, von der 500er Auflage sind heute kaum noch welche zu bekommen. Die Platte erreichte in den Vinyl-Charts den fünften und in den Mülleimer-Charts den zweiten Platz!

Im November nahm die Band eine LP auf, die Anfang März bei Mülleimer erscheinen wird und schon jetzt kann man sagen, daß sie ein voller Erfolg wird! In der Zwischenzeit sind die Idiots

mit drei Liedern auf einem englischen Tape-Sampler und auf dem "Der idiotische Hustensaft" Sampler, der vor kurzem erschienen ist! Ein weiteres Stück befindet sich auf dem "Hardcore Power Music 2".

Folgendes Interview habe ich mit Hannes und Olaf gemacht:

F.: Was wollt ihr mit eurer Musik aussagen?

A.: Wie wir das Leben in Deutschland sehen, was uns gefällt und was nicht. Was uns an dem Land total stört, ist, daß der Deutsche total egoistisch ist, nur an sich denkt, hauptsächlich für ihn ist es bequem. Dafür geht er praktisch über Leichen. Wir machen auch Fun-Musik zur Auflockerung, andererseits wollen wir Jugendliche zum Nachdenken anregen. Für die Idiots ist die Musik das Leben, es gibt nichts anderes für uns. Oft, wenn Leute die Platte hören bilden sie sich falsche Meinungen, weil sie nicht genug über die Texte nachdenken. Das Stück "Der Säuer" ist keine Verherrlichung des Alkoholgenusses sondern die Realität, wie die Menschen durch gesellschaftliche Schwierigkeiten geformt werden.

F.: Die erste Single ist ausverkauft, wie war die Reaktion darauf?

A.: Sehr positiv! Wir hatten noch 500 verkaufen können, hatten aber kein Interesse daran, noch so lange zu verkaufen. Wir haben 1000 Mark minus gemacht und wir sehen die Single als einen Baustein der Idiots-Laufbahn.

F.: Die neue LP kommt Anfang März heraus, seit ihr mit den Aufnahmen zufrieden und glaubt ihr, daß sie ankommen wird?

A.: Ja, für mich persönlich (=Hannes), ohne selbst herlich zu sein, ist es eine der besten Produktionen in dieser Richtung (obwohl es geschmackssache ist). Andere seits interessieren es die Leute nicht, denen unsere Musik misfällt, da wir die Musik für uns spielen und für Leute, denen es gefällt (und nicht für die breite Masse).

F.: Was für Bands und Musik hört ihr gerne?

A.: Olaf: Hüsker Dü, Metallica, Dead Boys, Judas Priest, One Way System, Discharge, Bob Hope
Hannes: Oi!-Musik, alte Iggy-Sachen und alles was sich an guten Gruppen in dieser Richtung auf der Welt bewegt. Sehr wichtig ist Melodie, kein Hau-Ruck Punk. Ansonsten steh ich auf Heinz Erhardt, Frank Sinatra und Rudi Carrel
Anne: Oi!-Musik, Diddi, melodischen Punk und ab und zu Ska.
Steve: Business, Ami-Punk, Oi!-Musik, Metallica

F.: Habt ihr irgendwelche politischen Einstellungen?

A.: Aus der Politik halten wir uns raus. Wir machen mit unserer Musik eigene Politik.

F.: Was mögt ihr und was nicht?

A.: Wir hassen Leute mit Vorurteilen, da man Menschen erst beurteilen kann, wenn man sie näher kennenlernt.
Wir mögen keine Popperschweine, die meinen,

Wie wir den Bonner Sumpf austrocknen können

Die meisten Fans sind verlobt in mich



Mozart- ein Mörderspiel

**Zauberflöte
an den Lippen
Gottes**

**Mal was
Wildes**

wie exklusiv sie sind und auf andere herabgucken, obwohl sie fast alle lebensno twendigen Konsummittel in den Arsch gesteckt kriegen, aber die spießrige Arbeitswelt nicht kennen-gelernt haben.

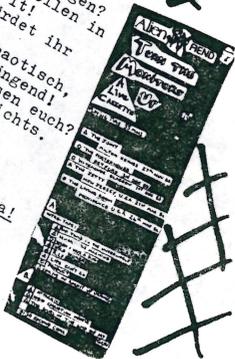
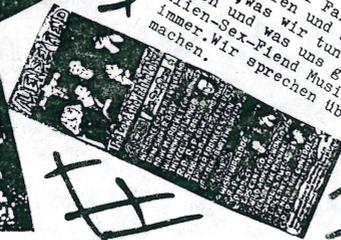
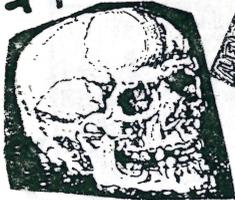
Außerdem hassen wir Nazis.
Weiter mag Hannes kein Obst und Olaf Apfelsaft.
Wir freuen uns daß die Dortmunder Musik-Szene immer weiter wächst und daß die Jugend langsam dadurch Wach wird.

Olaf mag Sex, Drogen und Musik.

F.: Was denkt ihr über die Punk-Szene in Deutschland zur Zeit?
A.: Wir beide waren '77 in Dortmund die ersten Punks. Damals war es ein Kampf gegen die mit Vorurteilen besessenen Gesells haft und obwohl es damals nur wenige Punks gab haben wir uns gegen die Diskreminierung mit allen Mitteln gewehrt. Heutzutage ist der Punk zum größten Teil in den Kommerz gerutscht und eine harte Mark für die Modeschöpfer geworden.

Die reine Musik

ALIEN SEX FIEND



ALIEN SEX FIEND

F: Was wollt ihr mit eurer Musik aussagen?
A: Nichts. Wir sagen was wir sagen wollen in unseren Texten und Musik-that is it!
F: Was für Musik macht ihr, wie würdet ihr sie nennen?
A: Alien Sex Fiend Musik! Lärmend, chaotisch, ungeprobt, Inspiration ,unzusammenhängend!
F: Welche Bands und Musiker beeinflussen euch?
A: Welche s und jedes, und manchmal garnichts.
F: Was denkt ihr über eure Ansichten und Meinungen?
A: Wollt ihr mal nach Deutschland? Ja!
F: Schreibt mir schon mal in Deutschland? Nein!
A: Leset ihr noch Panzine, es hilft dir weiter.
F: Wie erklären und analysieren wir das was wir tun. Wir machen nicht ger-
A: nen das, was wir uns gefällt, dabei entsteht was wir mögen und was wir nicht ger-
F: Immer. Wir sprechen über uns in dem, was wir machen.



WHAT FOUR, roaring woodwork, what foraging microphone, what pervented laboratory of terror could spawn such a worm-sack of idiots like Alien Sex Fiend?

The best group name I've heard in ages runs out to be no disappointment in the rotting flesh. There's a "mad vicar" in clerical shirt, vertical bar and red mess smeared over razed features.

Leering drummer-rhythm-machinist John cackles behind glasses and seems totally dedicated to into more than thinking up the most vomit-hidden scenarios his maggoty brain can muster.

Strong and silently-sick guitarist Dave, who's prone to producing a tangled photographic round-mouthed lacy, then laughing manically, at a strategic point during their first ever interview.

In the midst of all this lechery and demure gym-gut Chris. Or that's what you think until you take a look and see...



URANUS

Senses are about "death and related subjects", sniggers Nik. "My messed-up mind being spewed out. We're messed up round, mouthed lacy, then laughing manically, at a strategic point during their first ever interview."

Letting us to the cassette the Fiend have put out with FA Records of Portobello Road is a daunting, but hysterical experience. Nik calls the collection of demos, live snuff and rehearsals "50 minutes of pure noise", and isn't far wrong as they cough through nursery-glam riffs and regularly fall apart while the singer screams, goes off in the gaps, and intones such unhumanal lines as "I'm gonna drive my rocket up Uranus".

The music alone of dead, mutated, Alice Cooper to The Specimen's yamped up beam.

And this seems a good place to bring in the good old Batcave, which is sparking a positive

ALIEN SEX FIEND FOR A ROCKET UP KRIS NEEDS

STUPID PICRY HORRIFIC NEIL MATTHEWS

movement of lacy hair which gains momentum by the week as the place gets fuller, and will be consumed next month when the long-awaited Batcave compilation, about 100 out of the subterranean chamber. On this you will find the Fiend's R.I.P., long laid out in an all-night session after work.

They've only done five gigs in their three months together. Four Batcaves (two at the club, one at Heaven and the St Valentine's Day Special at the Lyceum with the Meteors and Specimen).

"We went on and did two slow songs," recalls Nik, and got a bit sick from the Meteors Wrecking Crew. "But we've been scouted by the best of them. They were throwing cans and gobbing at us, so I threw my make-up and at them and I remember planting one on a bloke's face. I had a gun onstage too, so they weren't sure if I was going to blow their heads off."

"We had to pay for the make-up, they took it out of our money, we ended up with the big hair home. We didn't mind, we had a great night - a boxful of beer and a shaving foam, water and orange juice light in the dressing room."

PORNY

Alien Sex Fiend was born when Nik, Dave, John and Chris decided to make a tape of their own music

for those quiet summer evenings in when you get completely bonoged on fantastic lings.

The name came from the cospit lurking between John's ears. "I came across it in a porno book."

There was an article with a load of cases of people being sexually assaulted by aliens. I thought it was good names.

POOFTAH

Nik: "We didn't want to get stuck with all those other bands when we know we're offering something a little bit different... like madness."

"We didn't think we would get to play The Batcave. We weren't aware of the place at first, then we read about it in NME and were sitting round saying we'd like to play there. A few minutes later they rang up and said we sounded like a Batcave band and would we like to play there. We'd thought we were going to be on our asses against a trop locked up in the studio."

The Batcave bands are great, they're all different. We don't wanna be a flash in the pan or labelled. The bands are strong enough. It's a little bit punk where they played to sound like the Pistols and ended up like a lawnmower going berserk."

"We want to break away from bank-eyte hair cuts. It's time for a change. Orchestral Wildbeests in The Dark! Now everyone's into bankclerk, not punk. They should

hold Top Of The Pops' down the Batcave. The kids need music their parents can't bear. You want the parents to go look at that bunch of pookies!"

"Wild Women", inspired by the lame movie 'Wild Women Of Wonga' - is about the nearest Alien Sex Fiend gets to love and when they're ambushed in the jungle. It's very boring listening to songs about love," says Chris.

"Our songs are more about dogs and donkeys."

Chris Nik nastily, "see figures largely, but we're not sexist, just human beings (snark R.Z.). We've all got peevishness but a lot of people don't admit to them. Music comes from the abdomen as a pulsating sex charge."

"Everyone's going on about the meaning of life and the end of the world. It's about time they enjoyed the last few days, instead of aiming around worrying about hippy dilly projects."

The Fiend's biggest inspiration is The Munsters. TV's lovable horror family. Not to mention the Beatles, Barry and Roll Harris.

Roll Harris?

"We're really into abominable, chere-dogs and Roll. He's been in our dressing room. There's loads of his murals there."

NASTINESS

At this point Nik loses his pre-rehearsed first interview question.

"What makes me sick is we can't afford to have a drink and drugs problem."

Chris informs us he threw up twice during the first number at the Lyceum. (That's when Sounds said they sounded like the Velvet Underground on Marsax.)

Meanwhile John has a bee in his woolly hat (probably wearing that hood and carrying a whip in toy).

"There's too much clean living in bands today, nothing dirty. It's time for nastiness."

Nik: All the bands are good-looking. We're the first ugly band for a thousand years. You wouldn't put a pump of us on the wall.

Not unless it was the Flapjacket phase.

ALIEN SEX FIEND



Ich habe mir die neue Platte von Alien Sex Fiend ernst angehört, ich fand sie ehrlich und nur wenig berauschend. Es ist "Dead and Buried" und ist ein Single schon drauf, und sind unheimlich auf der Tournee. Ihre Songs sind lang, und mal auf zwei Cassetten, gibt's auch Old Nick, die Mad, die ugly und eine Live-Seite eine heider, LP's sind einige dauer auf ihr sind die auf ihren er etw 55 Interviews, sie dauern paar Min., auch hier nicht veröffentlichen wurden. Beide ihr sie bei, bestellen 97 Caledonian Road London N1 England



MEMBER OF THE NEW CHURCH

Zeche/25.10.84

Gernere schon am Eingang, abtasten, Schnitzel durfte seinen Fotoapparat nicht mit rein nehmen, da ein Blitzlicht mit dran war. Die Band wünscht kein Blitzlicht, Schließlich sind wir drin. Auf die Vorgruppe achte ich kaum, ich warte auf die Lords. Endlich kommen sie. Übermäßig laut kracht es aus den Boxen, Nebel fliebt auf die Bühne, farbiges Licht verdichtet die Atmosphäre. Nacheinander kommen sie dann auf die Bühne und beginnen endlich mit dem ersten Lied. Leider stehen wir direkt neben den Boxen und ich bekomme fast einen Gehörschaden, nach einigen Songs halte ich es nicht mehr aus und flüchte in die Mitte, wo ich mir nach einiger Zeit einen Platz an der Bühne erkämpfen kann! Mit den Ellenbogen erwehre ich mich den Hävy Märels, die mich von hinten immer wieder attackieren. Der Sound gefällt mir nicht, da zu laut und es so ziemlich am krachen ist. Irgendwann kommt Schnitzel, doch mit seinem Fotoapparat, er hat die Batterien rausge nommen, die Fotos werden jedoch alle nix. Als es mir vorne dann zu blöde wird (siehe Märels) gehe ich wieder in die Ecke zu Heike und Schnitzel. Von dort aus beobachte ich den Höhepunkt des Gigs: der hässliche Stiv Bator klettert auf einen Boxenturm, befestigt das Mikro-Kabel am Gerüst und hängt sich daran auf. Als er anfängt zu zappeln holen ihn die Roadies wieder runter, bevor er krepieri. Wie gerne möchte ich dabei sein, wenn sie ihn zu spät losmachen, aber ich glaube dazu wird es nicht mehr kommen, denn nach dem Aussehen zu urteilen macht es Bator nicht mehr lange. Schließlich hat es mir doch ganz gut gefallen, ein wenig leiser vielleicht das nächste mal!

Lords of

the New Church

STARPARADE D. SINGENDEN GIPFELSTÜRMER Nr. 3 1,30 Lutz Pruditsch Neißerstr.2 2902 Rastede 1

SET FOR ACTION Florian Schück Raindorfser Weg 8 8500 Nürnberg

DER DURCHBERUCH Nr. 2 1,30 Uwe Mindrup Gustav-Adolf-Str. 19 4507 Hasbergen

CRASH COURSE Nr.4 Graham 32 Pendleton Green Halewood Liverpool L26 UX England

A&P Nr. 1 2.- Reiner Mettner KKLefernstr. 20a 5600 Wuppertal 2

Rocks Off (Rockfanzine!) 0,90 Marcel Anders Am Römerberg 44 4709 Bergkamen-oberaden

Spirit of Revolt Nr.3 20p + IRC Chris Roberts Oak Cottage Sontley Wxm. England

Quench Nr.1 Dirk Barteit Am Kapellenweg 63 4535 Westerkappeln

DISASTER 1 Christian Pfister Pflugstr. 19 8202 NeusGB

ABFALL Nr.2 1.- Michael Hins 5 Heinrich-Schulte-Str. Kg 4535 Westerkappeln 5

SCHWINDEL 8,9,10,11,12 Stöber Brunnenstr. 53 46 Dortmund 1

RABID Nr.5 30p +IRC Neil Rabid 13 Northwood Wrexham N. Wales England

Vollsuuff Nr.2 1,50 Karl Heinz Stille Ludwigrburgerstr. 4 7141 Möglingen

Shine Nr.1 Mark Williams Bryn Tawel CoNrwen Clwyd England

Destructive Mythen Nr.3 1.- Mathias Wruck Königsbergerstr.6 6501 Warrstadt

Fanzines! Unterfrischheit = schwach/schleckt

HERSSTANG Nr.2 1,- Guido Gendolla Fankstr. 135 4700 Hamm 3

OUT OF STEP 1,50 DUFFY D. Siepe Seatonsweg 9 46 Dortmund 50

GRAFFITI Nr.1 1,50 Markus Stäcker Mark-Str. 54 7322 Donzdorf

ADW Nr.8 Thomas Jöck 2421 Biberbeche 3 8751 Biberbach 3

WIRTSCHAFT Nr.2 0,90 B.R. Oberer 14,50 Fankstr. 15 46 Dortmund 1

IMPERIUM Nr.2 2,- Heinz Schmidt 514,50 Fankweg 27 7031 Balingen

Briefwechsel

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler, ich werde mich mit einer Bitte an Sie und muß dieser Bitte erst einige Erklärungen vorausschicken, damit Sie mich nicht mißverstehen. Ich bin leidenschaftlicher Sammler von Feldpostkarten, Briefmarken und Briefen, die mit Stempeln der Feldpost versehen sind. Meine Sammlung umfaßt bescheiden gesagt eine äußerst umfangreiche Palette an Objekten, die zu diesem Sammelgebiet gehören, um es genau zu sagen, sie ist vollständig. Und wie Sie verstehen, gibt es für einen Sammler nichts Schlimmeres, als eine Sammlung zu besitzen, die vollständig ist, denn dann verliert das Hobby seinen Reiz. Ich hänge nun aber sehr daran und möchte Sie bitten mir zu helfen. Während des ersten und zweiten Weltkrieges hatte ich viel Arbeit mit meiner Sammlung und auch ein Ziel, auf das ich hinarbeiten konnte. Jetzt wo ich es erreicht habe, bin ich sehr betrübt und bitte Sie deshalb mir neue Sammelgebiete zu erschließen, d.h. einen kleinen Konflikt zu arrangieren, damit ich ein neues Ziel habe. Es übertrafe alle meine Hoffnungen, und ich wage auch gar nicht Sie darum zu bitten, gleich einen so großen Krieg wie in alten Zeiten zu beginnen, aber es wäre eben noch mal an der Zeit, und sie täten mir einen großen Gefallen.

Mit freundlichem Gruß Egon Salmig

Die Antwort:

Lieber Herr Salmig, es freut mich sehr, ihnen mitteilen zu dürfen, daß ich ihren Wunsch Genüge leisten kann und ihnen berichten darf, daß.....

Goetz

ON TOUR

Festival in Essen

16.11.84 / in irgendeiner Zeche mit 'ner Menge Bands

Die erste Gruppe haben wir leider verpasst, da wir in Essen so ziemlich planlos herumfahren und der Hammer schon ganz hektisch wurde. Endlich kommen wir an und ich verkaufe draußen sofort ein paar Hefte. Irgend so ein Arsch wollte eines filzen, zerknitterte es dann vollständig und verpöste sich. Da ich ein friedliebender Mensch bin, mich nicht gerne schlage und Rücksicht auf die restlichen Hefte nehmen wollte ließ ich ihn ziehen. Beim reingehen wurde ich von so Rockern abgetastet, die verlangten, meinen Gürtel abzugeben. Scheiße! Ich ziehe es vor, nochmal zum Auto zu lasten und ihn dort aufzubewahren. Endlich, nachdem ich dann 5 DMs bezahle (guter Preis) komme ich rein. Schnell die letzten Hefte verkauft und dann lausche ich einer Gruppe, die mir gänzlich unbekannt ist. Mmh, naja, schlecht is' 'se ja nicht, der Sound nicht gerade da Wahre. Die nächste Gruppe ist total beschissen und ich verziehe mich in den Schankraum. Dann kommt **Pandemonium**, musikalisch sauber, schnell, aber mir zu eintönig, allein die langsamen Lieder erfreuen mich (hab' mir hinterher aber doch ihre Platte gekauft). Irgendwann treffe ich Anja von **Bluttat** und wechsle ein paar Worte mit ihr. Als nächstes dann die **Pilsköpfe** aus Duisburg, die mich angenehm überraschten und auch viel Resonanz beim sonstigen Publikum erhielten (haben wohl eine Fangemeinde). Sie spielen recht flott, ein abwechslungsreiches Programm mit einigen Coverversionen, kurz einfach sehr gut (gefiel mir am besten). Habe auch sofort den Sänger angesprochen und mir seine Adresse geben lassen, einen Bericht findet ihr hier irgendwo im Heft. Danach kommen **Bluttat** auf die Bühne, die mich jedoch ein wenig enttäuschen, was wohl der schlechten Anlage zuzuschreiben ist. Am besten immer noch "Mikel". Danach haben der Hammer und ich keine Lust mehr und verziehen uns zusammen mit einem Mädchen, die wir auf dem Rückweg in Dortmund absetzen (den Namen weiß ich nicht mehr, Grüße an dieser Stelle). Später habe ich mir sagen lassen, das **S.O.S.** und **Razzia** noch gut gewesen sein sollen.

(Holland)

Bluttat

Pilsköpfe · **Pandemonium**

"THIS IS 1984..."
Ein englischer Tape-Sampler, bestehend aus zwei 90er Cassetten mit insg. 32 Bands/64 Liedern. Das ganze für zwei Pfund!! Dies ist einer der besten Tape Sampler, vor allem die erste der beiden Cassetten. Außer den Bristles sind es nur englische Bands, viele davon haben eine gute Klangqualität, am bekanntesten sind wohl Deformed, Death Zone, Legion of Parasites. Den Sampler gibt es bei:

Tony
33 Arthur Street
Port Talbot
West Glam
South Wales
SA 12 6EH
England
Legt zwei I.R.C. für's Rückporto bei!

Eine Handvoll Musik

FRÜCKPORTO

Liebe anderen
Del. CARSPEN
MEISSNER
77000-SCHWIERER
1600 KURZBRAND
Tel. 02304 1638 97

Oder: Till Neureuth
Schmalkamp 5a
5800 Schwierer 1
Tel. 02304 1638 97

zum Beispiel:
Frites Medium LP12 -
Lies in a Juke: 16,50 DM
Saph

KERRY GELD?
denn wer will es
für?

WIR WOLLEN GELD MER!
Billig Billig Billig Billig Billig

GELD
Viel zu billige
Schallplatten für euch!



- BAD BREATH CASSETTES... LIST 1 / SEPT '84.
 - BBC 1... "THEY CONTROL OUR DESTINY FOR WE LIVE IN MISERY" SHIRAPHEL 8 track studio demo. 65p.
 - BBC 2... "PLEASE DON'T FEED THE MISSILES" WASTED AMONGST REALITY 5 track studio demo with lyrics. 65p.
 - BBC 3... "SOMETHINGS WRONG" DEATH ZONE 8 track studio demo. 65p.
 - BBC 4... "THIS IS 1984..." Compilation tape featuring over 30 bands Comes on list. £2 (all studio contact address)
 - BBC 5... "WASTED AMONGST REALITY'S 2nd studio demo. 5 tracks. 65p.
 - BBC 6... "DEATH ZONE'S 3rd studio demo. 6 tracks. 65p.
 - BBC 7... "SOME WORDS" SANCTION live at exeter, 18/5/84. 9 tracks recorded through the mixer with lyrics. 65p.
 - BBC 8... "WHEN WILL PEACE PREVAIL?" POLITICAL ASYLUM live at edinburgh, 18/5/84. recorded through the mixer. With the lyrics. 65p. £1
 - BBC 9... "BAN THE PUNKSHOPS" THE BRISTLES (from Sweden) 15 track studio demo. 65p. £1
- BBC c/o TONY 33 ARTHUR STREET PORT TALBOT WEST GLAM, SOUTH WALES SA12 6EH U.K.
please enclose an aae or add 20p per tape, ptp (send an IRC and IMC if writing from overseas) THANK ALOT!
Bands are always needed to release tapes on BBC (please send only excellent quality studio/live tapes) We're always interested in hearing from foreign bands as well as British ones so send your tape to us now with info, photos and lyrics if possible.
BBC IS A NON PROFIT MAKING TAPE LABEL!!!!
P.T.O. FOR ADDITIONS

Über die Auflösung einer

Schnitzel meinte letztens während einer Unterhaltung, daß sich Spear of Destiny aufgelöst haben, was aber nicht sicher sein soll. Über diese Neuigkeit (obt sie nun stimmt oder nicht) war ich einerseits traurig, andererseits erfreut. Meine Trauer bezog sich darauf, daß ich nun wohl nie in den Genuß kommen werde, einen Gig von Spear of Destiny mitzerleben, Lieder wie "Liberator", "Solution", "Rosie" und "the Preacher" live zu hören. Aber irgendwie beruhigt mich die [redacted] Nachricht der Auflösung. Die zweite LP von Brandom und Co. zeigte für mich deutlich einen Trend nach unten, die Lieder wurden herkömmlicher, ja "Popziger", kurz: sehr kommerziell. Der afrikanische Einfluss, die wunderbaren Rhythmen ("There's magic inside the melody") vielen vollkommen aus, was wohl auch an dem neuen Trommler lag. Die Atmosphäre von "Grapes of Wrath" fehlte vollkommen, die Songs scheinen einfach aneinandergeklatscht. Nun, ganz so schlecht wie ich es hier schildere ist sie nun auch wider nicht, ich denke ja nur an "Liberator". Aber [redacted] halt enttäuschend. Daraufhin hatte ich Angst vor neuen Produkten von Spear of Destiny, fürchte mich vor neuen Liedern, die mir die Freude an der Band nehmen würden, von der ich am Anfang doch so beeindruckt war. Und nun höre ich, daß es Spear of Destiny nicht mehr gibt und freue mich. Ich freue mich darüber, daß ich nicht mehr enttäuscht werden kann und mir die gute Erinnerung erhalten bleibt. Ich freue mich darüber, daß mir kein bitterer Beigeschmack hochkommt, wenn ich den Namen Spear of Destiny höre, an "Grapes of Wrath" denke und wüßte, daß in der Disco um die Ecke ihre neue Maxi läuft und Leute, die keine Ahnung von Musik haben, in ihren neuen Klamotten den letzten (im wahrsten Sinne des Wortes) Tanzschritt dazu ausprobieren.

Just when you thought you had it made,
Someone came along and now it's gone
I know its how the world gets along But somehow
it's wrong"
("Roof of the World")

guten Band



Holacr

Diebels Alt Das freundliche Alt

In letzter Minute ist noch das neue Demo-Tape von Blutiger ein- getroffen. (Dank an Anja!) neue neue Songs sind drauf, gefallen mir gut, sind abwechslungsreich.

RIM SHOUT "Waah!"
Demo Tape mit 10 Songs
Die Cassette der Vorwunder
Band gefällt mir sehr gut, der Sound ist super!
Demnächst mehr über Rim Shout!

HAVE A ROTTEN CHRISTMAS-Sampler
Ein wirklich sehr guter Sampler
der guten Punk/Hardcore aus
England bitte den Solitz wir-
klisch jeder haben!

„Man schneidet Hautstückchen ab“

"THE GREAT WORLD SWINDLE"
Tape-Sampler mit 19 Bands und
57 Songs, 90 Min. Spielzeit.
Dies ist einer der schlechtesten
Tape-Sampler, den ich kenne.
Anhören kann man sich die
Clitboys, Ceresit 81, Maniacs
und eventuell noch Attentat
und Tin Can Army, die restlichen
Bands gehen in mieser Qualität
unter, was zum einen wohl an den
Aufnahmen selber, zum anderen
an der schlechten Cassette
liegt, meine Mitschnitte die ganze
zweite Seite lang und ich habe
mir nicht alles anhören können,
so beschissen war es! Wäre eine
bessere Cassette benutzt worden
hätte man sich bestimmt einiges
mehr anhören können, aber so...

Freizeit-Zentrum West/Dortmund
Sofort am Anfang der Gig wurde über-
schattet von Auseinandersetzungen
zwischen Skins und Punks, alle Gruppen
leideten darunter da keine Stimmung auf
kam und so allen die Lust verging. Ein-
zig und allein [redacted] die kleine
Schwester von Keike [redacted] tanzte
vor und auf der Bühne und war Mittel-
punkt des Abendk[redacted] Der Rest der Zu-
schauer stand teilweise 20 m von der
Bühne ent fern, niemand traute sich mal
was zu machen, hinterher waren höchstens
noch 50 [redacted] Leute im Saal.

Rim Shout waren ganz gut, am besten das
Lied über's Fernsehen, wie es heißt weiß
ich nicht genau. Auch die Idiots waren
gut, hatten heute jedoch nicht den aller
besten Tag erwischt. Trotzdem gefiel
mir ihr Programm gut, am besten diesmal
"Der Idiot". Normahl fand ich sehr gut,
ein abwechslungsreiche Band, die auf das
Publikum eingeht: als sie merkten, daß
schnelle Stücke nicht angesagt waren
spielten sie etwas langsamere und schau-
ten auch nicht davor, alte Songs von Gen
Clash und Ramones zu spielen. Mir haben
sie sehr gut gefallen und würde sie ger-
ne nochmal sehen, wenn Skins und Punks
sich vertragen und zusammen zum gemit-
telten Pogo aufrufen!

Rim Shout

Idiots

Normahl

Giftgas in Deutschland